

Verwaltung:

Herr LVR-Dezernent vom Scheidt, Dezernat 3
Frau Arnold, Dezernat 3 (Protokoll)
Herr Dr. Kühn, Dezernat 9, FBL 91
Herr Boddenberg, Dezernat 9
Frau Werner-Akyel, Dezernat 4

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 3. Sitzung vom 26.03.2015
3. Niederschrift über die 4. Sitzung vom 18.06.2015
4. Präsentation: 20 Jahre Freiwilliges Ökologisches Jahr im Rheinland
5. LVR-Netzwerk Landschaftliche Kulturpflege mit den Biologischen Stationen im Rheinland; Sachstand und Fördervorschlag 2015 **14/641**
6. Programmentwurf für die Perspektivenwerkstatt des Umweltausschusses am 03.12.2015 **14/775**
7. Informationsreise des Umweltausschusses nach England **14/774**
8. Beschlusskontrolle
9. Anfragen und Anträge
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

12. Niederschrift über die 3. Sitzung vom 26.03.2015
13. Niederschrift über die 4. Sitzung vom 18.06.2015
14. Beschlusskontrolle
15. Anfragen und Anträge
16. Mitteilungen der Verwaltung
17. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	09:30 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	10:25 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	10:30 Uhr
Ende der Sitzung:	10:30 Uhr

Aufgrund der Verhinderung des Vorsitzenden leitete die stellvertretende Vorsitzende Frau Dr. Leonards-Schippers die Sitzung des Umweltausschusses.

Öffentliche Sitzung

Punkt 1

Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird anerkannt.

Punkt 2

Niederschrift über die 3. Sitzung vom 26.03.2015

Die Niederschrift wird genehmigt.

Punkt 3

Niederschrift über die 4. Sitzung vom 18.06.2015

Die Niederschrift wird genehmigt.

Punkt 4

Präsentation: 20 Jahre Freiwilliges Ökologisches Jahr im Rheinland

Die stellvertretende Vorsitzende bittet im Namen des Ausschusses darum, die Präsentationsfolien der Niederschrift beizufügen.

Die Präsentation wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 5

LVR-Netzwerk Landschaftliche Kulturpflege mit den Biologischen Stationen im Rheinland; Sachstand und Fördervorschlag 2015 Vorlage 14/641

Die Frage von **Herrn Emmler**, ob finanzielle Mittel für den Einsatz von Verwaltungsressourcen entbehrlich sind und die Fördermittel somit künftig vollständig den vorgeschlagenen Projekten zufließen, wird von **Herrn Dr. Kühn** bejaht.

Der Umweltausschuss nimmt die Vorlage-Nr. 14/641 zur Kenntnis.

Punkt 6

Programmwurf für die Perspektivenwerkstatt des Umweltausschusses am 03.12.2015 Vorlage 14/775

Das Thema und die beabsichtigte Ausgestaltung der Perspektivenwerkstatt stoßen bei den Ausschussmitgliedern auf große Zustimmung.

Der Ausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Umweltausschuss stimmt dem Programm der Perspektivenwerkstatt 2015 gem. Vorlage 14/775 zu.

Punkt 7

Informationsreise des Umweltausschusses nach England

Vorlage 14/774

Dem Programmentwurf wird umfassend zugestimmt; die Mitglieder des Ausschusses bitten für die Informationsreise den Zeitraum Ende Mai/Anfang Juni 2016 ins Auge zu fassen.

Mit Hinweis auf die Vorlage erklärt **Herr Jülich**, dass die Begrenzung einer Teilnahme von Verwaltungsmitarbeiterinnen bzw. -mitarbeitern nicht zwingend auf zwei erfolgen müsste, sofern weiterer Bedarf besteht.

Zustimmung: CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Ablehnung: Freie Wähler/Piraten

Enthaltung: Die Linke

Der Ausschuss fasst mehrheitlich folgenden empfehlenden Beschluss:

Der Informationsreise des Umweltausschusses nach England im Jahr 2016 wird gem. Vorlage 14/774 zugestimmt.

Punkt 8

Beschlusskontrolle

Die Beschlusskontrolle wird festgestellt.

Punkt 9

Anfragen und Anträge

Es liegen keine Anfragen und Anträge vor.

Punkt 10

Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

Punkt 11
Verschiedenes

Es liegen keine Punkte vor.

Hückelhoven, 06.10.2015

Die stellvertretende Vorsitzende

Dr. Leonards-Schippers

Köln, 29.09.2015

Die Direktorin des Landschaftsverbandes
Rheinland
In Vertretung

vom Scheidt



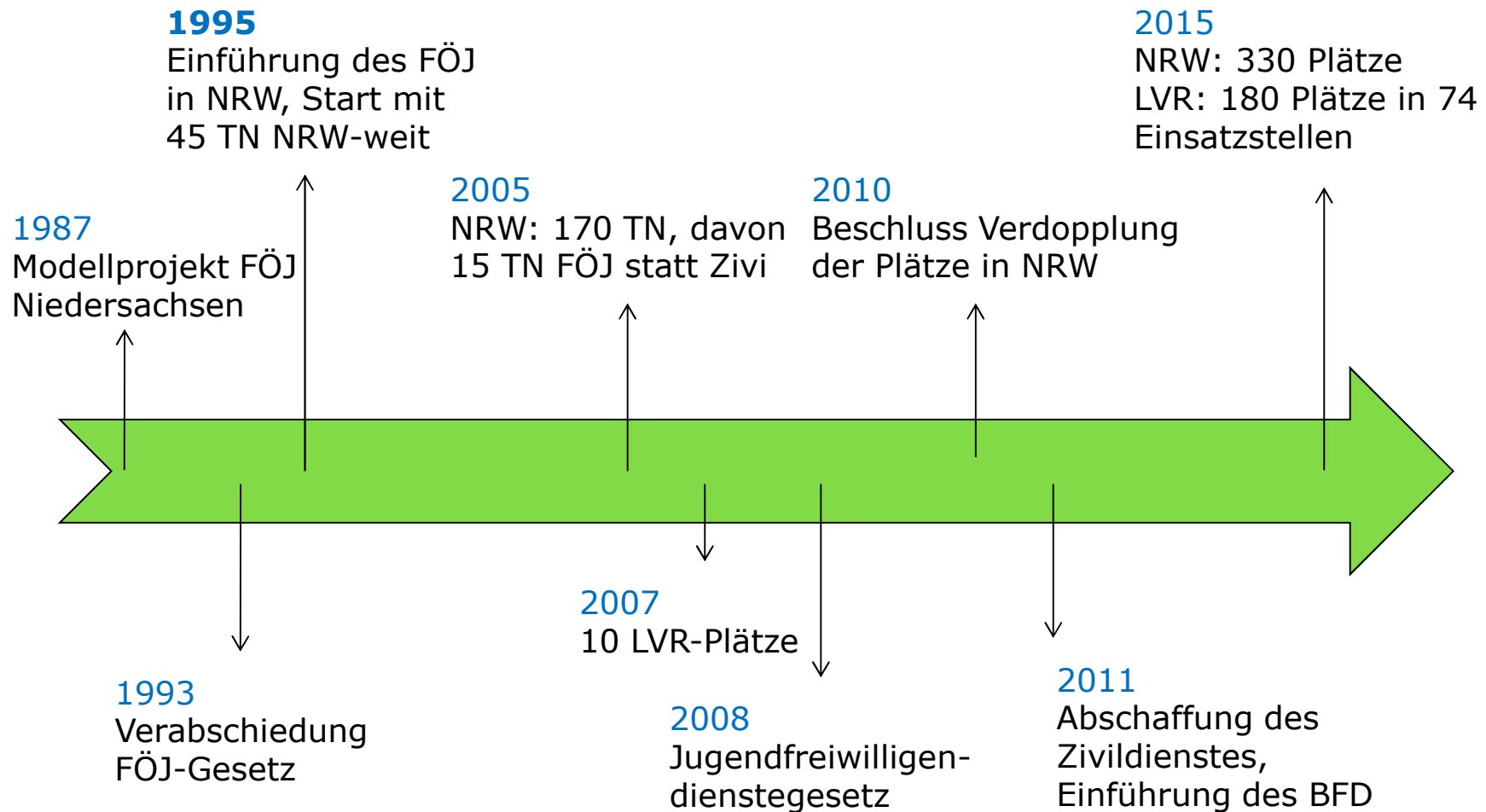
Freiwilliges Ökologisches Jahr Rheinland



20 Jahre FÖJ Rheinland



Entwicklung des FÖJ



Ziele



Zielgruppe

„Ich mache ein FÖJ, weil ich nach der Schule endlich praktisch arbeiten und etwas Sinnvolles tun möchte. Auch möchte ich die Zeit nutzen, um rauszufinden, was ich später beruflich machen möchte.“ Lisa, 16 Jahre



**Inklusiver Ansatz im FÖJ
Gelingen von Inklusion abhängig von Kapazitäten und
Ressourcen der Einsatzstellen.**



**FÖJ als sozialpolitisches Instrument zur Förderung von jungen
Menschen und zur Förderung des bürgerschaftlichen
Engagements.**

Wer macht mit?

- junge Menschen im Alter von 16 - 26 Jahren
- über 50 % Teilnehmende mit Sek1-Abschluss oder ohne Schulabschluss
- ein Querschnitt durch die Gesellschaft (10 % Freiwillige mit Migrationshintergrund)
- ca. 15% mit besonderem Förderbedarf

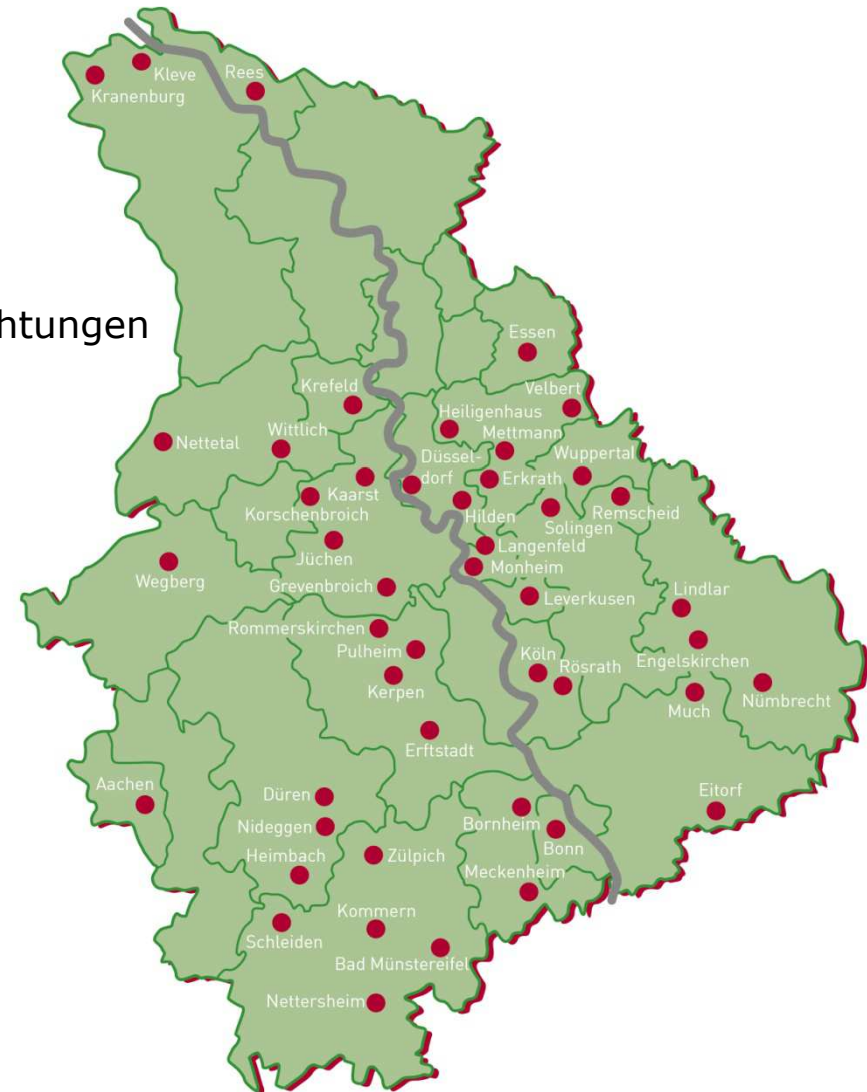


Chancengleichheit gesichert über eine Quote von 50 % der Freiwilligen mit Sek1-Abschluss oder ohne Abschluss.

Vielfalt der Einsatzstellen

- Naturschutzzentren, Umweltbildungseinrichtungen
- Biologische Stationen
- Bauhöfe, Grünflächenämter
- Botanische und zoologische Gärten
- Freilichtmuseen
- Gärtnereien (nicht betrieblich)
- Ökologische Höfe

➔ davon 7 LVR-Einrichtungen



Vielfalt der Aufgaben



Artenschutz

praktischer Naturschutz und
gärtnerische Tätigkeiten

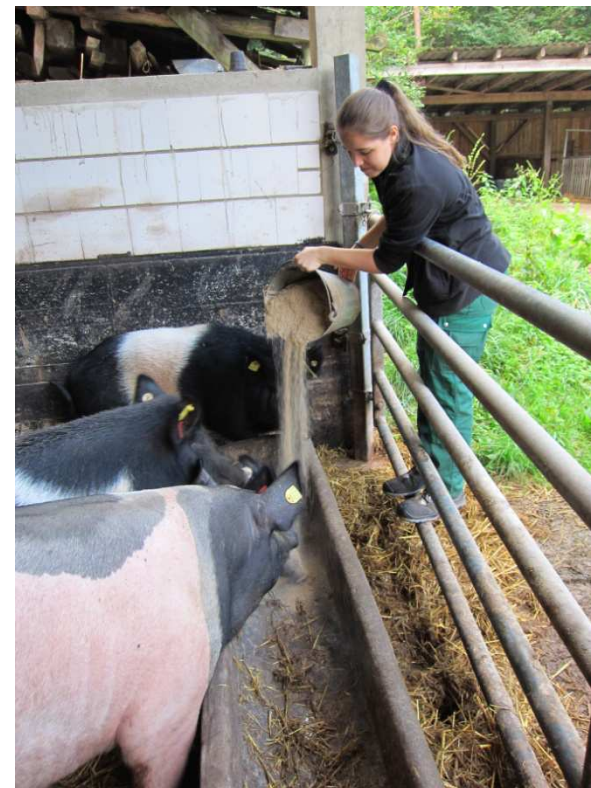


Vielfalt der Aufgaben



Bildung für nachhaltige Entwicklung

Ökologische Landwirtschaft und Arbeit mit Tieren



Pädagogische Begleitung

5 Bildungsseminare

inklusive Ansatz

Bildung für
Nachhaltige
Entwicklung

zusätzliche
Förderangebote

Bildungskonzept
mit partizipativen
Ansatz

persönliche und
berufliche
Beratung

Sprecherwesen



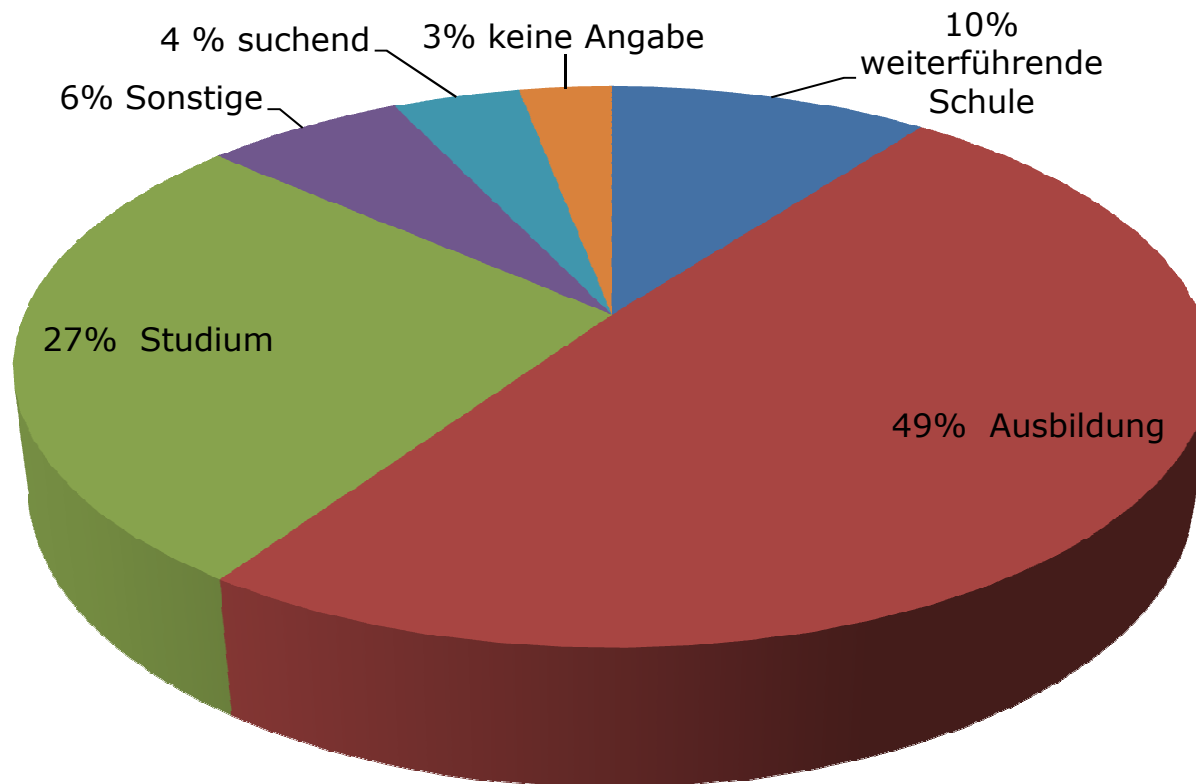
Seminar „Klima und Energie“



Wirkungen



Verbleib der Freiwilligen des FÖJ Rheinland 2003-2013



Zahlen im Vergleich

- August 2015: Jugendarbeitslosigkeit NRW 7,2 %

FÖJ Rheinland:

- Hauptschüler und Jugendliche ohne Schulabschluss gehen wieder zur Schule oder finden eine Ausbildung
- Freiwillige mit Migrationshintergrund finden beruflichen Anschluss
- Jugendliche mit „schwieriger“ Vorgeschichte finden Weg in die Ausbildung

➔ Abbruchquote ist insgesamt gering



20 Jahrfeier und Fachtagung



Veranstaltung am 19.6.2015 mit Freiwilligen, Ehemaligen, Einsatzstellen,
Fachpublikum und Vertreterinnen und Vertretern der Politik

20 Jahre FÖJ - Impressionen







**Offene Fragen?
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**